

Inhalt

Geleitwort (Uwe Tewes)	7
Vorwort (Karl-Wilhelm Deiß)	11
1. Träume, eine Lehre zum Sinn von Leben: Die Natur als Wegweiser	15
2. Gedanken zur Entstehung der Natur	21
3. Die vier Basiskräfte der Natur und ihre Gleichnisbedeutung	27
4. Botschaften, die uns die Pflanzen bringen	37
5. Die Gleichnisbedeutung von Mann und Frau	45
6. Angst als Thema der Welt	47
7. Platons Höhlengleichnis	57
8. Tiere sind Weggenossen	69
9. Der Regenbogen, die Farben und ihre Gleichnisbedeutung	81
10. Zur Zahlensymbolik	85
11. Zwanzig Traumbeispiele zur Gleichnissprache aus der Natur	99
12. Aphorismen zu Träumen	121
Nachwort: Philosophische Gedanken zum Sinn von Leben	123
Literatur	127
Stichwortverzeichnis	129